

Lehrveranstaltungsbeschreibung

Prof. Harrer

VO SCHADENERSATZRECHT

Name des/der Lehrenden	HARRER Friedrich
LV-Typ	Vorlesung (VL)
LV-Bezeichnung deutsch	Schadenersatzrecht
LV-Bezeichnung englisch	Tort Law
Stundenausmaß/ECTS	2 Std. / 3 credits
Stellung im Studienplan	2. Abschn. Diplom (PF) + 1. Abschn. Bakk (PF)

Angaben:

LV-Inhalt:	<p>§ 1 Grundbegriffe</p> <ul style="list-style-type: none"> I. Gesetzliche Ausgangslage II. Schadensregulierung in der Praxis III. Deliktsrecht und Vertragsrecht IV. Schadenersatz und Vertragsrecht <ul style="list-style-type: none"> 1. Vertragsstrafe 2. Schadenersatz und Gewährleistung V. Schutz des Vermögens VI. Aufgaben des Schadenersatzrechts <p>§ 2 Aufbau des Tatbestandes</p> <ul style="list-style-type: none"> I. Allgemeines II. Schaden III. Handlung IV. Kausalität V. Adäquanz VI. Rechtswidrigkeit <ul style="list-style-type: none"> 1. Einleitung 2. Schutznormen 3. Verkehrssicherungspflichten 4. Rechtsmissbrauch VII. Rechtswidrigkeitszusammenhang VIII. Rechtmäßiges Alternativverhalten IX. Rechtfertigungsgründe <ul style="list-style-type: none"> 1. Notwehr 2. Notstand 3. Selbsthilfe X. Verschulden <ul style="list-style-type: none"> 1. Allgemeines 2. Vorsatz 3. Fahrlässigkeit <p>§ 3 Mehrere Beteiligte</p> <ul style="list-style-type: none"> I. Allgemeines II. Mehrheit von Schädigern <ul style="list-style-type: none"> 1. Mittäter und Nebentäter 2. Haftungsfreiheit eines Nebentäters III. Gehilfenhaftung <ul style="list-style-type: none"> 1. Grundlagen 2. Verantwortlichkeit für Mitarbeiter im Vertragsrecht 3. Substitution 4. Verantwortlichkeit für Mitarbeiter im Deliktsrecht 5. Haftung für Repräsentanten <p>§ 4 Mitverantwortung</p> <p>§ 5 Haftung bei Schädigung durch Minderjährige (geistig Behinderte)</p> <ul style="list-style-type: none"> I. Einführung II. Haftung der Aufsichtsperson III. Haftung des Kindes (geistig Behinderten) <p>§ 6 Besondere Tatbestände (ABGB)</p> <ul style="list-style-type: none"> I. Allgemeines II. Haftung des Sachverständigen <ul style="list-style-type: none"> 1. Einleitung 2. Anwaltshaftung 3. Arzthaftung 4. Haftung des Abschlussprüfers III. Actio de deiectionis vel effusis IV. Haftung des Gebäudebesitzers V. Haftung des Wegehalters VI. Haftung des Tierhalters <p>§ 7 Sondergesetze</p> <ul style="list-style-type: none"> I. Allgemeines II. Dienstnehmerhaftpflichtgesetz III. Haftung des Unternehmers gegenüber dem Mitarbeiter IV. Staatshaftung V. Kraftfahrrecht VI. Produkthaftung <ul style="list-style-type: none"> 1. Allgemeines 2. Produkthaftungsgesetz <p>§ 8 Gesetzesrecht und Richterrecht</p> <ul style="list-style-type: none"> I. Allgemeines II. Drittschadensliquidation III. Lohnfortzahlung IV. Verträge mit Schutzwirkung zugunsten Dritter V. Culpa in contrahendo VI. „Objektiv-rechtliche Schutzwirkungen“ VII. Weitere Fälle <p>§ 9 Umfang der Ersatzpflicht</p> <ul style="list-style-type: none"> I. Allgemeines II. Sachschaden <ul style="list-style-type: none"> 1. Gesetzliche Ausgangslage 2. Ersatzpflicht bei Vorliegen eines „Totalschadens“ 3. Abzug „neu für alt“ 4. Der merkantile Minderwert 5. Miete eines Ersatzobjektes 6. Vorsorgeaufwendungen 7. Verletzung von Tieren III. Personenschaden <ul style="list-style-type: none"> 1. Gesetzliche Ausgangslage 2. Körperverletzung (§ 1325) 3. „Verunstaltung“ (§ 1326) 4. Eingriffe in die geschlechtliche Integrität (§ 1328) 5. Eingriffe in die Privatsphäre 6. Freiheitsentziehung (§ 1329) IV. Zinsen <p>§ 10 Ersatzansprüche bei tödlichen Verletzungen</p> <p>§ 11 Vorteilsausgleichung</p> <ul style="list-style-type: none"> I. Allgemeines II. Beispiele III. Lösungsansätze <p>§ 12 Verletzungen von Ruf und Ehre</p> <ul style="list-style-type: none"> I. Ehrenbeleidigung (§ 1330 Abs 1) II. Verbreitung unwahrer Tatsachenbehauptungen (§ 1330 Abs 2) <ul style="list-style-type: none"> 1. Tatsachen 2. Verbreiten 3. Unwahrheit 4. Rechtswidrigkeit 5. Verschulden 6. Rechtsfolgen <ul style="list-style-type: none"> a) Schadenersatz b) Widerruf c) Unterlassung d) Beweislast 7. Nicht öffentliche Äußerungen <p>§ 13 Reformerfordernisse</p> <ul style="list-style-type: none"> I. Schadenersatzrecht des ABGB II. Gefährdungshaftung III. Versicherung <p>§ 14 Neue Fälle und neue Fragen</p> <ul style="list-style-type: none"> I. Allgemeines II. Fallbeispiele
-------------------	---

LV-Ziel:	Diese LV hat das Ziel, den Stoff der Vorlesung kompakt für die Prüfungsvorbereitung zu wiederholen; problemorientiert zu erörtern und Zusammenhänge darzustellen.
Inhaltliche Voraussetzungen (Vorkenntnisse):	Grundkenntnisse des Bürgerlichen Rechts.
Lehr- u. Lernmethode	Aktive Mitarbeit.
Literatur-Lernunterlagen:	Lexis-Nexis-Orac-Skripten Bürgerliches Recht; <i>Harrer</i> , Schadenersatzrecht; <i>Kozio/Welser</i> I und II.
Teilnahmekriterien	ANMELDUNG über PLUSONLINE – zur Zuleitung der Unterlagen – erforderlich ! ACHTUNG: Rechtzeitig abmelden !
Angaben zur Beurteilung	Hausarbeit oder Wissenstest in schriftlicher Form am Ende der Lehrveranstaltung für jene VL-TeilnehmerInnen die sich diese anrechnen lassen können. ACHTUNG: Sie müssen sich im RICHTIGEN Studienabschnitt befinden sonst kann AUSNAHMSLOS KEIN Prüfungsergebnis erfasst werden!! Noten können nur bei Anmeldung in PlusOnline erfasst werden!
Sonstiges:	
Informationen zur LV:	<ul style="list-style-type: none"> • Informationen und Unterlagen (sowie alle Informationen zu Ihrem Studium) werden NUR über PlusOnline an die universitätsinternen EMail-Adressen versandt! • Das EMail-Konto erhalten Studierende direkt bei der Ersteinschreibung. Dabei wird eine E-Mail-Adresse (vorname.nachname@sbg.ac.at) eingerichtet. Informationen finden Sie unter www.uni-salzburg.at/its/konten. • Bitte kontrollieren Sie regelmäßig Ihre universitätsinterne Mail-Box !